

Hilfe im Wald: Gothaer fördert Rettungs-App

"Hilfe im Wald"
Rettungs-App für
Android und Windows
Phone

Im Unglücksfall wird über die App "Hilfe im Wald" schnell der nächstgelegene Rettungspunkt identifiziert und Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienst an die entsprechende Stelle angefordert.



Ob Jogger, Reiter, Hunde-Besitzer, Waldarbeiter, Förster oder Jäger - sie alle sind im Wald unterwegs und das oft alleine. Bei einem Unfall ist der Verletzte daher komplett auf sein Mobiltelefon angewiesen - und kann nur auf Empfang hoffen. Zusätzlich muss den Rettungskräften der genaue Standort geschildert werden, im Walddickicht nicht ganz einfach. Für diese Probleme soll eine App Abhilfe schaffen: Entwickelt wurde die App "Hilfe im Wald" von INTEND Geoinformatik. Damit sie aber weiter kostenfrei und aktuell angeboten werden kann, unterstützt die Gothaer zusammen mit Fjällräven, einem schwedischen Hersteller von Outdoor-Kleidung, sowie dem Forst- und Jagdausrüster Grube die Weiterentwicklung der Applikation.

Rettung auch ohne Handynetz

Auch wenn am Unfallort kein Handynetz erreichbar ist, können mit der App "Hilfe im Wald" per GPS der eigene Standort und der direkte Weg zu dem auf dem Handy gespeicherten Rettungspunkten ausgemacht werden. Dort ist auf jeden Fall Telefonkontakt möglich. Diese über 50.000 vereinbarten und fest markierten Punkte sind auch bei den Rettungsdiensten hinterlegt. In einem Notfall wissen Feuerwehr und Co deshalb auch genau, wo sich der Rettungsort befindet. Solche Stationen gibt es in allen Bundesländern und täglich kommen neue hinzu. Die Rettungspunkte sind dann mithilfe ihrer Koordinaten wahlweise mit einem Luftbild oder einer topografischen Karte als Hintergrund gespeichert.

Im Wald: Sicherheit für alle

Die Anwendungsbereiche der App sind vielfältig: Im Fokus sind all Personen, die sich professionell im Wald bewegen, beispielsweise Forstwirte, Inspektionsbeamte, Waldbesitzer, Jäger oder Holztransporteure. Mit der Übersicht über die Rettungspunkte kann die App die Planung und Vorbereitung aller Arbeiten im Wald unterstützen. Zusätzlich spricht die Anwendung zum einen Spaziergänger oder Hundebesitzer im Freizeitbereich an, zum anderen verhilft sie auch Reitern, Mountain-Bikern oder Joggern zu mehr Sicherheit beim Sport.

Die App gibt es bisher für die Betriebssysteme Android und Windows Phone, demnächst auch für das iPhone, unter: <http://www.intend.de/produkte/hilfe-im-wald/>